

„Alles wirkliche Leben ist Begegnung“.
Martin Buber

ARMENIEN

Eurasia am Kaukasus

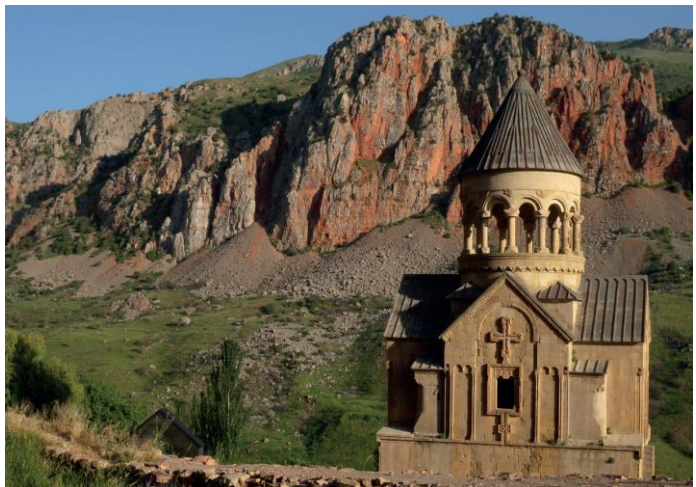
Kleines Land mit großer Geschichte

Eine Reise in das Land der Steine

28. September bis 6. Oktober 2019

Das Land der Armenier, die Hochebenen Ost-Anatoliens und die Täler des kleinen Kaukasus bilden bis heute eine strittige Grenzregion an der Schnittstelle zwischen Islam und Christentum. Das Gebiet des heutigen Armeniens gehört nachweislich zu den am ältesten besiedelten Regionen dieser Erde.

Die Spuren reichen bis in Zeiten biblischer Erzählungen zurück, denen zufolge Noah auf dem Berg Ararat strandete. Armenien war zudem das erste Land, in dem das Christentum im Jahre 301 zur Staatsreligion erhoben wurde. Die armenische Ausprägung des Christentums, ihre wechselvolle Geschichte und ihre Überlebenskraft finden ihren Ausdruck in der beeindruckenden



sakralen Baukunst. In 2015 jährt sich der Genozid am armenischen Volk zum hundertsten Mal was im ganzen Land gedacht wurde. Wer das moderne Armenien verstehen möchte, muss seine Geschichte kennen und seinen Glauben erleben. Eine Entdeckungsreise zwischen Vergangenheit und Gegenwart im ältesten christlichen Land der Welt. Gespräche und Begegnungen werden einen Einblick in die Lebensrealitäten der Menschen, ihre Kultur und ihren Glauben in dieser atemberaubenden Bergwelt vermitteln.

Geplanter Programmablauf (Änderungen vorbehalten)

Samstag, 28.09.2019

ca.15 km

1.Tag: Ankunft in Eriwan

Abflug: 14:15 Uhr mit Ukraine Intern. Airlines von Frankfurt a.M.

Ankunft: 23:50 Uhr in Eriwan, Fahrt zum Hotel.

Übernachtung (Üb.) im „Silk Road Hotel Eriwan“.

Sonntag, 29.09.2019

ca. 70 km

2.Tag: Armenien - ein Sonntag in Eriwan

09:00 Uhr **Kurze Vorstellungsrunde**, Besichtigung der persischen Moschee.

11:00 Uhr Gottesdienst in der ältesten Kirche Eriwans, **St. Sargis**.

Stadtspaziergang zu den **Caskaden** - individuelle Zeit zum Kaffee trinken.

Fahrt nach Garni, Besichtigung des **ionischen Tempels** (1.Jh.)

Weiterfahrt zum Höhlenkloster **St. Geghard** (13.Jh.).

Abendessen in Eriwan, Übernachtung „Silk Road Hotel“.

Montag, 30.09.2019

Exk. ca.70 km

3.Tag: Die Identität der Armenier

Besuch der nationalen Gedenkstätte **des Genozids**.

Fahrt nach Etschmiadsin, dem **Sitz des Katholikos**.

Führung durch die **Kathedrale** und das **Museum** des Bistums.

Spätes Mittagessen in Etschmiadsin, Besichtigung der **Kirche des Hl. Hripsime** (7.Jh.)

Rückfahrt + Abendessen in Eriwan, Üb. im „Silk Road Hotel“.

Dienstag, 01.10.2019

ca.73 km

4.Tag: Armenien - ein Land auf der Suche nach Orientierung

Vortrag im Hotel: „Nationalbewusstsein und Geschichtsverständnis“.

Gespräch mit Vertretern der Deutschen Botschaft **zur gegenwärtigen politischen Situation in Armenien**.

Mittagspause im Stadtzentrum.

Führung durch das **Matenadaran**, der ältesten Schriftensammlung der Welt.

Fahrt an den Sevan See

Einrichten der Zimmer im Hotel „Tsavasar Sevan“

Abendessen am See.

Mittwoch, 02.10.2019

ca.135 km

5.Tag: Der Sevan Sees und die Berge des Südens

Entlang des Sevan Sees zu den **Kreuzsteinen von Noratus**.

Fahrt über den **Selim-Pass**: Halt bei einer kleinen Karawanserei (13 Jh).

Weiterfahrt in das Selimtal, Besuch des **Klosters Noravankh** (13.Jh.),

Besichtigung der imposanten Mausoleums-Kirche.

Begegnung und Abendessen auf dem Land. Üb. in Yeghegnadzor.

Donnerstag, 03.10.2019

ca.138 km

6.Tag: Jeghegnadzor and die Provinz Vayots Dzor

„Nationalbewusstsein und Geschichtsverständnis“ Vortrag bei

Syunik NGO. Fahrt in die Bergwelt von Yeghegnadzor nach Thanahati.

Fahrt nach Goris durch das Arpi Tal. Besichtigung der mythstischen

Zeugen von Zorakhar, einer prähistorischen Kultstätte Armeniens.

Abendessen im Stadtzentrum von Goris, Üb. in Hotel Mirhav.

Freitag, 04.10.2019

ca.125 km

7.Tag: Die bizarre Bergwelt des Südens

Wanderung zur Höhlensiedlung von **Chndzoresk**.

Fahrt mit der längsten Seilbahn der Welt durch eine atemberaubende Bergwelt

zum **Kloster Tatev** (9.Jh.), dem religiösen Zentrum Alt-Armeniens.

Übernachtung in Goris Hotel „Mina“.

Samstag, 05.10.2019

268 km

8.Tag: Die Ararat Ebene und Etschmiadsin

Fahrt zum bedeutendsten Wallfahrtsort der Armenischen Kirche, dem

Kloster Chor Virap (7.Jh.). Unterwegs Mittagessen im Arpi Tal.

Individuelle Zeit am Nachmittag in Eriwan.

Gemeinsamer Abschlussabend und Übernachtung im „Silk Road Hote“.

Sonntag, 06.10.2019

18 km

9.Tag: Abschied von Armenien

Evaluation + Auswertung

13:30 Uhr Transfer zum Flughafen Eriwan

Abflug: 15:30 Uhr von Eriwan mit Ukrainian Intern. Airlines

Ankunft: 22:30 Uhr in Frankfurt a.M.

Praktische Hinweise

- Teilnehmerbeitrag:** Teilnehmerbeitrag: Ab 6 Personen 1.190,- € pro Person im DZ oder Einzelzimmerzuschlag 240,- € pro Person - vorausgesetzt die Anmeldung erfolgt bis 10. Mai 2019
- Leistungen:** Hin- und Rückflug von Frankfurt a.M
[Flugticket Frankfurt/Main - Eriwan - Frankfurt/ Main]
8 Übernachtungen mit Frühstück und Abendessen (HP), alle Transferfahrten, Bustransport mit Reisebegleitung, alle Führungen, Besichtigungen mit Eintrittspreisen laut Programm.
- Anmeldung:** Die schriftliche und formlose **Anmeldung an das Haus am Maiberg**, Ernst-Ludwig-Straße 19, 64646 Heppenheim - t.moellenbeck@haus-am-maiberg.de -unter Angabe aller wichtigen Daten (Namen wie im Reisepass aufgeführt, Adresse, Geburtsdatum, Handynummer, etc.).
Die Anmeldung wird verbindlich, wenn nach der Bestätigung eine Anzahlung von **190,00 € p.P. (im DZ)** oder **430,00 p.P. € (im EZ)** auf das das Konto des Haus am Maiberg, **IBAN DE13 3706 0193 4002 2220 22** bei der PAX Bank Köln, mit dem Vermerk „**190928-TM**“ überwiesen ist. Die Plätze sind auf 14 Teilnehmer_innen begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.
- Einreise:** Für diese ist ein - nach Einreise - noch mindestens sechs Monate **gültiger Reisepass** und eine **Auslandskrankenversicherung notwendig**. Der Veranstalter ist verpflichtet, eine Versicherung für die Gruppe abzuschließen (sog. „Kompaktprogramm“ inkl. Unfall-, Haftpflicht-, Kranken- und Rechtsschutzversicherung sowie Malteser Rückholdienst). Es wird empfohlen, den eigenen Versicherungsschutz ergänzend zu überprüfen.
- Begleitung:** Titus Möllenbeck, Bildungsreferent im Haus am Maiberg (verantwortlich)
Tilo L. Krauß, Historiker und Osteuropaexperte – begleitender Referent
- Ansonsten:** Weitere Informationen und Auskünfte unter +49 6252 9306-12/15